

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Asbach

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 28.03.2019  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr  
Ort, Raum: Heinrich-Förtsch-Raum der Mehrzweckhalle Asbach,  
Alsfelder Straße 60, 36251 Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **Ortsvorsteher/in**

Herr Uwe Seitz

### **Mitglieder**

Herr Jörg Franke  
Herr Wilhelm Bannasch  
Herr Matthias Freisinger  
Herr Karl-Heinz Jordan  
Herr Otto Michel  
Herr Gerhard Wettlaufer

### **vom Magistrat**

Herr Gunter Grimm ab TOP 2  
Herr Hans Georg Vierheller

### **Schriftführer/in**

Frau Gerda Stück

### **von der Verwaltung**

Frau Anke Hofmann zu TOP 2  
Herr Johannes van Horrick ab TOP 2

## **Entschuldigt:**

### **Mitglieder**

Frau Heike März  
Herr Johannes Vierheller

## **Tagesordnung:**

- 1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Veräußerung des ehemaligen Gefrierhauses im Stadtteil Asbach, Gemarkung Asbach, Flur 7, Flurstück 11/1, Größe 78 m<sup>2</sup>, Bachweg 14 1083/19**
- 3. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung;  
hier: 1. Feststellung über die Beteiligung der Träger und der Öffentlichkeit zur 1. Änderung  
des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung  
2. Beschluss über die Berichtigung des Flächennutzungsplanes von Mischgebiet in Sondergebiet  
3. Satzungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung  
1046/19**
- 4. Sachstand über den derzeitigen Stand der geplanten baulichen Erweiterung des Norma-Marktes**
- 5. Antrag auf Beseitigung der baulichen Mängel des Treppenweges zwischen den Straßen "Zum Felsenkeller" und "Fuldablick"**
- 6. Anfrage betr. Anlage eines "Friedparks" und Zuwegung zu den neuen Stelen**
- 7. Anfrage betr. Sachstand Planung des neuen Feuerwehrgerätehauses**
- 8. Anfrage betr. Sachstand bezgl. des Anbaus an die MZH**
- 9. Anfrage betr. Sachstand bzgl. der Installation der Geschwindigkeitsüberwachung der B62 ("Selection Control") in Asbach**
- 10. Anfr. betr. Lärmbelästigung zwischen 22.00 und 6.00 Uhr durch LKW An- und Abfahrten und Rangierbetrieb im Gewerbegebiet**
- 11. Verschiedenes**
  - 11.1. Ausstattung mit WLAN**

## **zu 1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Herr Uwe Seitz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt den form- und fristgerechten Zugang der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da die TOPS 3 und 4 den gleichen Sachverhalt betreffen, regt er an, diese gemeinsam zu behandeln.

## **zu 2 Veräußerung des ehemaligen Gefrierhauses im Stadtteil Asbach, Gemarkung Asbach, Flur 7, Flurstück 11/1, Größe 78 m<sup>2</sup>, Bachweg 14 1083/19**

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Herr Seitz schildert den bisherigen Ablauf.

### **Beschluss:**

Die Veräußerung der im Betreff genannten Liegenschaft an den im Sachverhalt genannten Bieter 3 zu dessen aufgeführten Höchstgebot wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten trägt der Bieter 3.

**einstimmig beschlossen**

## **zu 3 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung; hier: 1. Feststellung über die Beteiligung der Träger und der Öffentlichkeit zur 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung 2. Beschluss über die Berichtigung des Flächennutzungsplanes von Mischgebiet in Sondergebiet 3. Satzungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung 1046/19**

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Herr van Horick macht Ausführungen zum Sachverhalt und beantwortet Fragen.

Herr Seitz erläutert die vorgesehene Maßnahme und die Nutzung.

## **Beschluss:**

1. Für den Bebauungsplan Nr. AS 10 - 1. Änderung „Hilgensattel - Asbach“ nebst Begründung wird festgestellt, dass die Regionalplanung der Abweichung zustimmt hat. Von der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen eingebracht. Die Anregung der Träger wird, wie in der Anlage dargestellt, beantwortet.
2. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.
3. Der Bebauungsplan Nr. AS 10 - 1. Änderung „Hilgensattel - Asbach“ nebst Begründung wird gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.

## **einstimmig beschlossen**

### **zu 4 Sachstand über den derzeitigen Stand der geplanten baulichen Erweiterung des Norma-Marktes**

Bereits unter TOP 3 behandelt.

### **zu 5 Antrag auf Beseitigung der baulichen Mängel des Treppenweges zwischen den Straßen "Zum Felsenkeller" und "Fuldablick"**

Herr Seitz teilt mit, dass von Bürgern auf die baulichen Mängel am Treppenweg hingewiesen wurde.

Herr Michel berichtet, dass hier lediglich eine Zwischenfläche von 2 qm betroffen sei, welche ausgekoffert werden müsse. Das Niveau sei an die Treppenstufen anzupassen, um eine Stolperfalle zu beseitigen.

Seitens des Referenten Herrn Ebert wurde zu diesem TOP folgende Information eingereicht:

*Zu TOP 5 "Treppenweg Felsenkeller-Fuldablick" habe ich eine kurze Information. Zunächst einmal danke für den Hinweis des Ortsbeirates. Herr Steinwachs vom Fachbereich Technische Dienste hat sich den Weg angesehen. Aufgrund der Topographie (Antransport von Gerätschaften und Material) muss die Reparatur von 3-4 Mitarbeiter/Innen gemacht werden. Das wird daher nicht mehr vor dem Hessentag möglich sein. Danach wird es aus dem laufenden Geschäft durchgeführt, d.h. wir brauchen keine Haushaltsmittel anmelden, sondern die Maßnahme wird aus dem Reparaturmitteln bestritten.*

Seitens des Ortsbeirates wird auf umgefallene Bäume auf der angrenzenden Fläche hingewiesen. Über die Besitzverhältnisse dieser Fläche herrscht Unklarheit. Herr van Horrick wird zur Klärung auf dem kleinen Dienstweg einen Lageplan zukommen lassen.

## **zu 6      Anfrage betr. Anlage eines "Friedparks" und Zuwegung zu den neuen Stelen**

Herr Seitz berichtet, dass aus der Bevölkerung Anregungen vorgebracht wurden, oberhalb der Freifläche vor der Friedhofskapelle einen Friedpark anzulegen. Herr Franke habe diese Anregungen aufgegriffen. Herr Seitz bittet diesen um weitere Ausführungen.

Herr van Horrick erläutert danach die verschiedenen Varianten wie „Friedwald“, „Friedpark“ und anonyme Bestattung. Die Schaffung einer solchen Anlage müsse in der Friedhofssatzung geregelt werden. Eine Änderung der Friedhofssatzung sei für den Herbst im Sitzungszug August/September vorgesehen. Dabei könne man diesen Punkt ebenfalls mit aufnehmen und behandeln.

Herr Grimm schlägt zunächst eine Ortsbegehung vor.

Es herrscht Einvernehmen vor der nächsten Ortsbeiratssitzung einen Ortstermin zu vereinbaren und den Punkt danach in der Sitzung zu behandeln.

Herr Seitz erläutert, dass die Stadt hinsichtlich der Zuwegung zu den neuen Stelen ihre Unterstützung betreffend des erforderlichen Materiales zugesichert habe. Seitens des Ortsbeirates seien 7 qm Pflastersteine zu beschaffen. Die gleichen wie die bereits vorhandenen gebe es allerdings nicht mehr. Er regt an, den Baustoffmarkt um Unterstützung zu bitten.

Herr Wettlaufer bittet, Maßnahmen zu ergreifen, um zu vermeiden, dass der Weg zu den Stelen nicht zu steil wird.

Es herrscht ebenfalls Einvernehmen, diesen Punkt bei dem Ortstermin mit aufzunehmen.

## **zu 7      Anfrage betr. Sachstand Planung des neuen Feuerwehrgerätehauses**

Herr van Horrick weist auf die laufenden Ausschreibungsverfahren hin.

Am 16.04.2019, 11.00 Uhr erfolge der 1. Spatenstich. Der Ortsvorsteher wurde eingeladen, mit der Bitte, diese Einladung an die Mitglieder des Ortsbeirates weiterzugeben.

Die Einladung der Feuerwehrkommission erfolge seitens der Feuerwehr.

## **zu 8      Anfrage betr. Sachstand bezgl. des Anbaus an die MZH**

Herr van Horrick berichtet, dass die Baugenehmigung erteilt wurde. Derzeit laufen die Ausschreibungsverfahren wegen der Bauarbeiten. Man hoffe, dass sich keine Kostensteigerungen ergeben. Bei wärmerer Witterung solle mit dem Bau begonnen werden.

Der 1. Spatenstich sei allerdings noch kein Thema.

**zu 9      Anfrage betr. Sachstand bzgl. der Installation der Geschwindigkeitsüberwachung der B62 ("Selection Control") in Asbach**

Herr Seitz weist darauf hin, dass die Entscheidung Verwaltungsgerichtes Hannover nicht positiv ausgefallen sei und bittet um Information, ob das Ziel weiterhin verfolgt werden soll sowie um erste Erkenntnisse.

Herr Grimm berichtet über das Verfahren. In dem Zeitraum seit 21. November 2018 seien 250 Geschwindigkeitsüberschreitungen als Ordnungswidrigkeiten verfolgt worden. 120 Bußgeldverfahren wurden wegen Verletzung des Nachtfahrverbotes eingeleitet.

Ein von der Verwaltung gefertigtes Informationsschreiben mit entsprechender Übersicht, Schlussfolgerungen und weiterem Vorgehen liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird der Niederschrift beigelegt.

**zu 10      Anfr. betr. Lärmbelästigung zwischen 22.00 und 6.00 Uhr durch LKW An- und Abfahrten und Rangierbetrieb im Gewerbegebiet**

Herr Freisinger schildert die nächtlichen Lärmbelästigungen durch LKW-Verkehr zu einer im Gewerbegebiet angesiedelten Firma. Er bittet um Auskunft, wie die betroffene Fläche im Flächennutzungsplan ausgewiesen ist. Hierüber schließt sich eine Diskussion an. Herr van Horrick weist darauf hin, dass der Hilgenweg extra für die Nutzung durch den Schwerlastverkehr ausgebaut wurde, um solche Belästigungen zu vermeiden.

Herr Seitz erwägt, mit der Firma das Gespräch zu suchen und zu bitten, auf die Benutzung des Hilgenweges und Vermeidung der nächtlichen Ruhestörungen einzuwirken.

**zu 11      Verschiedenes**

**zu 11.1    Ausstattung mit WLAN**

Herr Wettlaufer erinnert, dass Herr Otto Michel am 09.06.2016 einen WLAN Hot Spot an der Bushaltestelle beantragt habe.

Herr Grimm weist darauf hin, dass man mittlerweile zu den Sitzungen der städtischen Gremien in den entsprechenden Räumlichkeiten den Empfang von WLAN ermöglichen.

gez. Uwe Seitz  
Ortsvorsteher/in

gez. Gerda Stück  
Protokollführer/in